



Landtag trauert um Abgeordneten Rüdiger Erben

Der Landtag von Sachsen-Anhalt und sein Präsident reagieren mit tiefer Bestürzung und großer Trauer auf den plötzlichen und unerwarteten Tod des Abgeordneten Rüdiger Erben (SPD).

Landtagspräsident Dr. Gunnar Schellenberger erklärt:

„Mit Rüdiger Erben verlieren wir einen hochgeschätzten Kollegen, einen erfahrenen Parlamentarier und einen Menschen, der sich mit ganzer Kraft für unser Land und seine Bürgerinnen und Bürger eingesetzt hat. Sein Tod trifft uns alle schwer und macht uns fassungslos – auch, weil er fest im Leben stand und völlig unvermittelt aus unserer Mitte gerissen wurde.

Rüdiger Erben zog erstmals in der 5. Wahlperiode 2006 in den Landtag von Sachsen-Anhalt ein. In der Zeit seiner Zugehörigkeit zum Parlament prägte er die parlamentarische Arbeit in besonderer Weise – unter anderem als Mitglied im Ausschuss für Inneres und Sport, im Ausschuss für Recht, Verfassung und Verbraucherschutz, im Wahlprüfungsausschuss, im Parlamentarischen Kontrollgremium sowie im 21. Parlamentarischen Untersuchungsausschuss. Von 2011 bis 2016 war er stellvertretender Vorsitzender der SPD-Landtagsfraktion, seit 2016 übte er das Amt des Parlamentarischen Geschäftsführers aus.

Rüdiger Erben war ein Politiker mit Haltung, Verantwortungsbewusstsein und großer Sachkenntnis. Er war in Debatten klar und verbindlich, im Umgang verlässlich und stets dem demokratischen Miteinander verpflichtet. Seine Erfahrung, seine Geradlinigkeit und sein Gespür für das Machbare haben die Arbeit dieses Hauses über viele Jahre bereichert.

Auch über den Landtag hinaus war Rüdiger Erben dem Gemeinwohl eng verbunden. Von 2006 bis 2011 war er Staatssekretär im Ministerium des Innern des Landes Sachsen-Anhalt, zuvor von 2001 bis 2006 Landrat des Landkreises Weißenfels. Darüber hinaus war er kommunalpolitisch und zivilgesellschaftlich stark engagiert und setzte sich mit großer Nähe zu den Menschen für die Anliegen vor Ort ein.

In diesen schweren Stunden sind unsere Gedanken bei seiner Familie, seinen Angehörigen und allen, die ihm nahestanden. Der Landtag von Sachsen-Anhalt wird Rüdiger Erben ein ehrendes Andenken bewahren und seiner in der kommenden Landtagssitzung am 28. Januar 2026 gedenken.“